

Schwarz gewählt

Seit sieben Jahren ist Joshua Acheampong Mitglied in der CDU, wird dort geschätzt.

Sein Trumpf: Der 22-jährige Potsdamer stellt alte Feindbilder auf den Kopf

VON RENÉ GARZKE

Kontakt zu seinem ghanaischen Vater hat er keinen mehr. Dennoch hat er Joshua Acheampong geprägt, vor allem äußerlich. Seine Hautfarbe brachte ihm in der Vergangenheit Probleme ein – Rassismus in der Provinz Baden-Württembergs. Das Heimatdorf des 22-jährigen Potsdamers hat 1700 Einwohner, jeder kennt jeden. Im Kindergarten musste er Beschimpfungen über sich ergehen lassen. Freunde seiner deutschstämmigen Oma sagten: „Aus dem kann doch nichts werden.“

Heute gilt Acheampong, der 2014 für sein Politikstudium nach Potsdam zog, als Hoffnungstalent der brandenburgischen CDU. Die Freunde seiner Oma haben eine Kehrtwende gemacht: „Wir haben schon immer gewusst, dass er talentiert ist“, sagen sie heute. Geheuchelt, das weiß er. Geschätzt wird in der Führungsriege der Landespartei und Landtagsfraktion nicht nur seine Arbeit im Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS), sondern auch die als Pressesprecher der Union der Opferverbände kommunistischer Gewaltherrschaft (UOKG), ihr Vorsitzender ist Vize-Landtagspräsident Dieter Dombrowski. Als der CDU-Politiker im Sommer einen neuen Sprecher für die UOKG suchte, war Acheampong schnell in der engeren Auswahl. Und bekam den Job.

Warum es ihn überhaupt zur CDU gezogen hat, dafür gibt es einen pragmatischen Grund: Die Union war vor sieben Jahren freundlicher als die SPD, bemühte sich mehr um ihn. Im tiefsten Baden-Württemberg nahe Pforzheim geboren und aufgewachsen, schaute er einfach mal bei beiden vorbei – die anderen Parteien hatte er für sich schon ausgeschlossen. Auf die Idee, überhaupt in eine Partei einzutreten, hat ihn US-Präsident Barack Obama mit seinem Wahlkampf gebracht. „Yes we can“ war 2008 die Parole. „Die lebendige Art, wie Obama Wahlkampf geführt hat, hat mich fasziniert“, so Acheampong. Aber nicht wegen der Hautfarbe, sagt er. Mittlerweile beschreibt er sich selbst als „konservativ-progressiv“, ist damit ganz auf Linie von Kanzlerin Angela Merkel. In bestem Politikerdeutsch erklärt Acheampong, was er damit meint: „Auf Altbewährtem neu aufbauen.“ Ob daraus zu schließen ist, dass er eine schwarz-grüne Koalition auf Bundesebene befürwortet, das will er so konkret nicht sagen. Stattdessen sagt er, ganz Politiker: „Ausschließen würde ich eine Zusammenarbeit mit der AfD und der Linken.“ Auch zu der Frage, ob er selbst Berufspolitiker werden möchte, will er nicht konkret antworten.

Führende Politiker der brandenburgischen CDU jedenfalls sprechen in höchsten Tönen von ihm, beschreiben ihn als fleißig und engagiert. Verdient gemacht hat er sich besonders mit dem Engagement für den RCDS. Bis Oktober war er



Parteinachwuchs. Motiviert durch den Wahlkampf Obamas, trat Joshua Acheampong vor sieben Jahren in die CDU ein – die freundlicher war als die SPD. Foto: Andreas Klaer

Vorsitzender der Potsdamer Hochschulgruppe. Den Posten hat er zugunsten des Engagements als Vizechef im Landesverband abgegeben, sitzt extra noch im Landesvorstand der CDU.

An der Universität fällt der RCDS mit seinen 35 Mitgliedern vor allem durch Diskussionsveranstaltungen auf. Dass es Acheampong gelungen ist, innerhalb eines Jahres Bundestagspräsident Norbert Lammert, Bundeskanzleramtschef Peter Altmaier und Bundesinnenminister Thomas de Maizière (alle CDU) an die Potsdamer Hochschule einzuladen, wird ihm in der Führungsriege der Union hoch angerechnet – das bringt auch der Uni Renommee. Auch wenn de Maizière am Ende gar nicht erschien: Der Minister reiste am Tag des Vortrags kurzfristig nach Istanbul, es hatte einen Terroranschlag auf eine deutsche Touristengruppe gegeben. Eine Podiumsdiskussion fand dennoch statt. Die Veranstaltung mit Altmaier indes steht noch bevor: Er wird am Mittwoch, dem 7. Dezember, zur Digitalisierung sprechen. Ein unverfängliches Thema, hatte es doch bei den vorangegangenen Veranstaltungen Proteste linker Gruppen gegeben.

Acheampong sind sie noch gut in Erinnerung. Die Podiumsdiskussion, an der im Januar auch de Maizière teilnehmen sollte, wurde von den linken Studenten regelrecht gesprengt – das Thema damals: „Flüchtlingsland Deutschland“. Die 50 Linken riefen unentwegt Parolen, verzögerten den Beginn um mehr als 45 Minuten. Sie bekamen Podiumsplätze angeboten, wollten aber nicht mitdiskutieren. Acheampongs Verständnis von Demokratie ist ein anderes: Andersdenkenden die Hand zum Dialog reichen. Oft wird sie aber ausgeschlagen, bemerkt er kurz.

Vor allem linke Studenten irritiert er, ein Schwarzer in der CDU. Vor der De-Maizière-Veranstaltung drückten sie ihm einen Protestflyer in die Hand. Als er sagte, dass er die Veranstaltung mitorganisiert hat, wollten sie es nicht glauben. Alte Feindbilder wollen nicht mehr funktionieren. Acheampong setzt seine Hautfarbe dagegen gezielt ein, mit Humor. In seinem ersten Wahlkampf 2014, es ging um die Wahlen zum Kreistag Calw in seiner Heimat, lautete sein Slogan: „Am 25. Mai schwarz wählen.“ Das bleibt den Leuten in Erinnerung, sagt Acheampong.

WOCHENENDTIPPS

Der Advent beginnt mit Musik und einem Spaziergang im Kloster

Weihnachtsmarkt vom DRK. In den Potsdamer DRK-Behindertenwerkstätten werden das ganze Jahr über schöne Dinge aus Holz und Keramik gefertigt. Jetzt ist endlich Weihnachtsmarkt, auf dem die Handwerksprodukte Adventsgestecke und Baumschmuck angeboten werden. Der Markt findet am heutigen Freitag und morgigen Samstag von 12 bis 16 Uhr auf dem Gelände in der Kohlhasenbrücker Straße 106 statt. Es gibt Würstchen und Waffeln, Getränke und ein kleines Kulturprogramm mit diversen Tanzgruppen, dem Chor des Leibniz-Gymnasiums und einem Kinderkabarett.

Neopop top secret. Zur sechsten Potsdamer Wohnzimmerkultur Freitagabend gibt es Musik aus Köln: Neopop von der Band Juri, mit Gitarren, Bass für zwei Füße und Schlagzeug. Wer dabei sein will, muss sich anmelden und erfährt den geheimen Treffpunkt. Das Powoku-Telefon hat die Nummer 0151 252 704 78. Das Konzert beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19.15 Uhr.

Advent-Einstimmung. In der Heilandskirche Sacrow treten am Sonntag um 15 Uhr die Potsdamer Vokalstinnen unter Leitung von Gabriele Tschache auf. Das etwa einstündige Programm umfasst Advents- und Weihnachtslieder sowie geistliche Chormusik von Palestrina, Lotti, Mendelssohn-Bartholdy und Kodaly. Der Eintritt ist frei.

Mehr Musik zum Advent. Chorus vicano- rum heißt ein relativ neuer, kleiner, aber feiner A-cappella-Chor aus Michendorf

ANZEIGE

TAGESSPIEGEL
AUKTION
Nur noch bis Sonntag!
Mehr als 1.300 traumhafte
Geschenkideen unter
www.tagesspiegel.de/auktion

und Wilhelmshorst. Am Sonntag um 16 Uhr singt er in der Potsdamer Christuskirche in der Behlertstraße. Es wird besinnlich bis fröhlich mit geistlicher und weltlicher Musik, in alter und moderner Form, mit Renaissance und Spiritual, Jazz und zeitgenössischer Musik.

Schönes to go. In der Schinkelhalle findet am Wochenende wieder der Designmarkt statt. 41 Designer, Handwerker und sonstige kreative Unternehmer stellen ihre Ideen und Produkte vor, mitnehmen erwünscht. Es gibt Schmuck und Kleidung, Lederwaren, Spielzeug, Papeterie, Möbel, Lampen und mehr. Freitag von 16 bis 20 Uhr, Samstag von 12 bis 20 Uhr, Sonntag von 12 bis 18 Uhr in der Schinkelhalle in der Schiffbauergasse. Infos zum Rahmenprogramm, Führungen und Diskussionsrunden, unter www.designtage-brandenburg.de.

Anreise mit Kahn. Im Spreewald finden am Wochenende gleich zwei Weihnachtsmärkte statt, zu denen man nur mit dem Kahn anreisen kann: Am Spreewaldhafen Lübbenau und am Freilandmuseum Lehde. Die Kahnfahrten im Pendelverkehr beginnen um 10.30 Uhr, letzte Abfahrt ab dem Großen Spreewaldhafen um 15 Uhr, letzte Rückfahrt ab Freilandmuseum Lehde um 17 Uhr. Der Markt am und im Museum kostet 6 Euro, Kinder zahlen einen. Der Markt am Hafen ist eintrittsfrei.

Musik und Museum. „Tango & More“ verspricht das Trio Zeitklang Berlin, Musik mit Querflöte, Viola und Akkordeon, am Samstag um 16 Uhr auf Schloss Reckahn in Lehlin. Der Eintritt für das Konzert der Havelländischen Musikfestspiele kostet 20 bis 23 Euro. Kartenbestellung unter Tel.: (033237) 8596-3 oder online auf www.havellaendische-musikfestspiele.de.

Leben im Kloster. Wie sah früher der Alltag im Kloster aus? „Ora et labora – Das Leben hinter Klostermauern im Mittelalter“ heißt eine Führung im Archäologischen Landesmuseum Brandenburg. Am Sonntag um 15 Uhr gehts los, erzählt wird, wie der Tagesablauf der Dominikaner-Mönche aussah, wie sie lebten und arbeiteten. Der Eintritt beträgt 5 Euro, ermäßigt 3,50 Euro, Kinder unter zehn Jahren frei. Anreise: Archäologisches Landesmuseum Brandenburg, Neustädtische Heidestraße 28, 14776 Brandenburg an der Havel. Mehr auf www.lan-desmuseum-brandenburg.de. spy



O Du Knusprige!

Unser Cateringservice empfiehlt für Weihnachten
frische norddeutsche Enten und Gänse vom Schönmoorer Hof

Im Herzen von Schleswig-Holstein gelegen, steht der Familienbetrieb für artgerechte und gesunde Freilandhaltung zahlreicher Geflügelarten. Dank viel Raum und noch mehr frischer Luft wachsen die Tiere langsam und natürlich, und auch ihr Futter kommt nur von den eigenen Weiden und Feldern, daraus resultiert das besonders zarte Fleisch in Bioqualität.

Frischgewicht ca. 3,5–4kg, gefüllt mit Orange, Apfel, Beifuß und Zwiebeln, dazu Bratensauce, Apfelrotkohl, Grünkohl mit Speck und Birnen, Kartoffelklöße und Brat-
apfel mit Marzipanfüllung
Gans empfohlen für vier Personen **139,00 €**
Ente empfohlen für vier Personen **129,00 €**

Für einen Aufpreis von 10,00 € liefern wir Ihre Gans oder Ente tranchiert.

WALNUSSSCHINKEN

ein handgefertigter Premiumschinken aus Österreich, ausgesuchte, mild gepökelte Schlegelteile werden mit geackelten Walnüssen schonend gebrüht und abschließend mild geräuchert
100g **2,48 €**

MÜNSTER

45%/50% Fett i.Tr., ein französischer Weichkäse aus Rohmilch, mit Kümmel verfeinert oder Natur, kräftig im Geschmack
100g **2,98 €**

FEINSTE MATJESFILETHAPPEN

zarte Matjeskräuterhappen, pikant abgerundet in feinsten Honig-Senf-Sauce
100g **3,28 €**

RINDERSCHINKEN MIT PISTAZIE

ein saftiger Schinken, mit Pistazien ummantelt
100g **3,48 €**

PIERRE ROBERT

75% Fett i.Tr., ein französischer Weichkäse aus Kuhrohmlch, handgeschöpft und mit Crème Fraîche ange-reichert
100g **3,48 €**

TIROLER ROHSCHINKEN

mit erlesenen Gewürzen verfeinert, mind. sechs Monate luftgetrocknet, aus dem Hause Handl
100g **3,98 €**

PECORINO PEPATO

55% Fett i.Tr., Hartkäse aus 100% Schafsmilch, in Sardinien hergestellt, mit Pfeffer verfeinert und sechs Monate gereift, mit kräftig-pfeffrigem Aroma
100g **4,48 €**

SEKT HENKELL TROCKEN

Halbtrocken, Brut, Rosé oder Blanc de Blancs, erlesene Premiumsekte, mit feinperliger Mousseux, komplex und ausgewogen
Preis je 1l 7,97 €
Inh. 0,75l Flasche **5,98 €**

GRAVED LACHS

Lachsfilet aus Aquakultur in Norwegen, mit Dill gebeizt
100g **5,98 €**

MIONETTO SERGIO ODER SERGIO ROSÉ

Venetien, ein frischer Spumante mit kräftigem Bouquet von gelben Früchten, oder Sergio Rosé, ein Spumante mit einem Bouquet von Pfirsichblüten
Preis je 1l 13,31 €
Inh. 0,75l Flasche **9,98 €**

SEKT GELDERMANN

Brut oder Rosé Trocken, im traditionellen Verfahren der Flaschengärung hergestellt, mit seinen fruchtbetonten Aromen eignet er sich hervorragend als Aperitif
Preis je 1l 13,31 €
Inhalt 0,75l Flasche **9,98 €**

FRISCHES ENTENBRUSTFILET

aus französischer Aufzucht, bratfertig
1kg **19,98 €**

FRISCHER WILDSCHWEINRÜCKEN

mit seinem besonders schmackhaften Fleisch ist er ein überaus delikates Wildbret
1kg **19,98 €**

CARDINAL MENDOZA BRANDY DE JEREZ

42% Vol., Solera Gran Reserva, eine kostbare spanische Brandy-Rarität, mit einem Höchstmaß an Reife, Bouquet und Geschmack
Preis je 1l 42,79 €
Inh. 0,7l Flasche **29,95 €**

ZART GEREIFTES KALBSENTRECÔTE

aus Deutschland, eine Spezialität für den Feinschmecker
1kg **29,95 €**

FRISCHE ROTBARSCH-LOINS

gefangen im Nordost-Atlantik vor Island, reines Rückenfilet ohne Gräten
1kg **39,95 €**

AUCHENTOSHAN 12 YEARS OLD

40% Vol., ein Single Malt aus den schottischen Lowlands, süß, mit einem Hauch von Mandarinen und Zitrusfrüchten, der 12-Jährige lagerte sowohl in Ex-Bourbon- als auch in gebrauchten Sherryfässern
Preis je 1l 57,07 €
Inh. 0,7l Flasche **39,95 €**

CHAMPAGNE BOLLINGER

Brut, Special Cuvée, Anklänge von Hefe, mit feinen Röstnoten und reifem Apfel, eine perfekte Balance zwischen fruchtiger Frische und kraftvoller Fülle
Preis je 1l 59,95 €
Inh. 0,75l Flasche **44,95 €**

FRISCHE STEINBEISSER-LOINS

gefangen im Nordost-Atlantik vor Island, feinste Rückenfilets, ohne Bauch und Gräten
1kg **49,95 €**

ARGENTINISCHE ROTGARNELEN

gefangen im Südwest-Atlantik vor Patagonien, roh, ohne Kopf, mit Schale
1kg **69,95 €**

CHAMPAGNE DOM PÉRIGNON

Vintage 2006, mit diesem Jahrgang hat es Dom Pérignon gewagt, nicht weniger als den fünften Jahrgang in Folge auf den Markt zu bringen – ein einmaliger Vorgang in der Historie des Champagnerhauses, die Großzügigkeit des Dom Pérignon Vintage 2006 ist superlativ, leuchtend und opulent, der Wein ist fruchtig und fleischig
Preis je 1l 220,00 €
Inh. 0,75l Flasche **165,00 €**



Wir freuen uns, Ihnen die Feiertagszeit mit unserem Catering-Service noch entspannter zu machen. Die ganze Festtagskollektion 2016 finden Sie auf:

www.kadewe.de



CATERING- UND EINKAUFS-SERVICE

Infos und Bestellungen: 030 21 21-27 00 oder cateringservice@kadewe.de, Ab 150,- €
Lieferung innerhalb Berlins frei Haus

KaDeWe Berlin · Taubentzenstraße 21–24 · 10789 Berlin · Ein Warenhaus der The KaDeWe Group GmbH
Geschäftsanschrift: Katharina-Heinroth-Ufer 1 · 10787 Berlin · www.kadewe.de